

Pressemitteilung

Nr. 85 vom: 23. Mai 2008

Kompetenzzentrum Virtual Reality der TU Ilmenau auf der Rapid.Tech

Das Kompetenzzentrum „Virtual Reality“ der Technischen Universität Ilmenau präsentiert auf der Rapid.Tech-Messe aktuelle Ergebnisse aus Forschung und Lehre. Die Rapid.Tech in Erfurt (27.- 28. Mai 2008) ist eine Fachmesse für Anbieter schneller und kostengünstiger computer-gestützter Herstellungsverfahren für Prototypen, Produkte und Werkzeuge.

Das Kompetenzzentrum der TU Ilmenau präsentiert auf der Rapid.Tech mit einem portablen System eine große Anzahl an 3D-Modellen aus den Bereichen Fabrikbetrieb, Konstruktions- und Kraftfahrzeugtechnik. Dabei demonstrieren die Wissenschaftler die Interaktion und Manipulation der Daten live. Die gezeigten Modelle stammen unter anderem aus CAD-Programmen (Computer Aided Design = Computergestütztes Design). Sie bereiten den Weg für eine innovative Produktentwicklung, in der neue Ideen effizient, schnell und kostengünstig überprüfbar sind.

Die Nutzung von Virtual Reality (VR) bereits in der Phase der Produktentstehung erlaubt es, physisch noch nicht vorhandene technische Systeme auf vorgegebene Eigenschaften hin zu überprüfen. Die moderne Technologie bietet so die Möglichkeit, Fehler an technischen Produkten oder Prozessen noch vor deren tatsächlichen Realisierung zu finden und die Systeme entsprechend zu optimieren.